



## **SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

<b>⇓ Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	
Samtgemeindeausschuss	09.10.2014	
Samtgemeinderat	22.10.2014	

### **Betreff:**

**Überörtliche Prüfung der Samtgemeinde Esens gem. §§ 1 bis 4 des Niedersächsischen Gesetzes über die überörtliche Kommunalprüfung (NKPG)  
hier: Wirtschaftlichkeit von Samtgemeinden im Vergleich zu Einheitsgemeinden**

### **Sachverhalt:**

Beginnend am 9. Juli 2013 erfolgte eine überörtliche Prüfung der Samtgemeinde Esens gem. §§ 1 bis 4 des Niedersächsischen Gesetzes über die überörtliche Kommunalprüfung (NKPG) des Landesrechnungshofs. Es wurde die Wirtschaftlichkeit von Samtgemeinden im Vergleich zu Einheitsgemeinden verglichen. Die Datenerhebung belief sich auf dem Zeitraum von Januar bis Dezember 2012. In dieser Zeit wurden die Aufwendungen in den Bereichen Gremiendienst, Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen, Haushalts- und Rechnungswesen, Erhebung von Abgaben, Kasse und Kindertagesstätten seitens der Verwaltung mitgeteilt.

Nach § 5 Abs. 1 NKPG ist die Zusammenfassung über den wesentlichen Inhalt des Schlussberichts dem Samtgemeinderat bekannt zu geben. Jedem Mitglied des Samtgemeinderats ist auf Verlangen Einsicht in den Schlussbericht zu gewähren. Dieser wird in ausschließlich elektronischer Form im Bürger- und Ratsinformationssystem bereitgestellt. Auf besondere Anforderung hin werden ausgedruckte Exemplare ausgegeben.

Die Verwaltung merkt zu Blatt 2 der Anlage 1 der Prüfungsmitteilung folgendes an:

### **Personalkosten „Allgemeine Finanzen“/EW**

Die Samtgemeinde Esens befindet sich mit den Personalkosten unterhalb des Mittelwertes und steht im Samtgemeindevergleich recht gut dar. Nicht berücksichtigt wird hier und das ist für eine Samtgemeinde durchaus wichtig, die Anzahl der Mitgliedsgemeinden. Allein auf die Einwohnerzahl abzuheben, wird dem Ganzen nicht gerecht.

## Personalkosten „Steuern“/EW

Hier liegt die Samtgemeinde Esens deutlich über dem Mittelwert. Dabei muss man einfach feststellen, dass Samtgemeinden mit einem geringen bis gar keinen touristischen Anteil mit der Samtgemeinde Esens verglichen werden. Folgende Übernachtungszahlen für das Jahr 2010 liegen vom Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) vor (nur Betriebe mit mehr als 8 Betten):

### Samtgemeinden

	Übernachtungen
Hage	
	4.588
Brookmerland	
	6.384
Esens	
	1.043.613
Hanstedt	
	63.232
Aue	
	nicht aufgeführt
Illmenau	
	nicht aufgeführt
Barnstorf	
	nicht aufgeführt
Nienstädt	
	nicht aufgeführt
Uchte	
	nicht aufgeführt
Sicke	
	nicht aufgeführt

Dies findet sich auch in der Zahl der Buchungen (Tabelle 9), in der die Samtgemeinde Esens einen erheblich höheren Anteil hat. Desweiteren ist ein häufigerer Eigentumswechsel bei Wohnungen und Hausgrundstücken zu verzeichnen und der Zweitwohnungsanteil wesentlich höher als in nicht touristisch geprägten Gebieten. Bei den Per-

sonalkosten „Grundsteuern/2 Personen“ war der Stundenanteil mit 50 % zu hoch geschätzt. Eine vergleichende Betrachtung der Stadt Wittmund hat aus kostenrechnerischen Gesichtspunkten den für die Abfallbeseitigung zu leistenden Arbeitszeitanteil bei der Stadt Wittmund mit 75 % ergeben. Deswegen wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt auch eine Diskussion darüber geführt, ob der vom Landkreis Wittmund zu tragende Kostenanteil in der Höhe noch auskömmlich ist. Dieser steht mit derzeit rund 55.000 EUR den Personalkosten als Einnahme gegenüber.

### **Personalkosten „Kasse“/EW**

Die Samtgemeinde Esens liegt weit unter dem Durchschnittswert; sogar fast an niedrigster Stelle.

### **Anzahl der Haushalte inkl. Nachträge;**

#### **Anzahl Steuerbescheide**

relativ geringe Aussagekraft

### **Anzahl Buchungen**

Wohl auch bedingt durch ihre Funktion als Tourismusgemeinde liegt die Samtgemeinde Esens weit über denen der weiteren dort genannten Samtgemeinden.

### **Kosten „Gremiendienst“/EW**

Auch hier wirkt sich die touristische Funktion der Samtgemeinde Esens und ihrer Mitgliedsgemeinden erheblich aus, weil dadurch auch höhere Aufwandsentschädigungen an die Funktionsträger gezahlt werden. Diese Zahlen sind auch in Abhängigkeit zur Zahl der Mitgliedsgemeinden zu setzen, die in dieser vergleichenden Betrachtung nicht aufgeführt sind.

Nachrichtlich die Anzahl der Mitgliedsgemeinden (Quelle Wikipedia):

### **Samtgemeinde**

#### **Mitgliedsgemeinden (Anzahl)**

Hage

=

5

Brookmerland

=

6

Esens

=

7

Hanstedt

=

6

Aue

=

4  
Illmenau

=

4  
Barnstorf

=

4  
Nienstädt

=

4  
Uchte

=

4  
Sicke

=

5

**Beschlussvorschlag:**

Der Samtgemeinderat nimmt die Prüfungsmitteilung (Schlussbericht) des Landesrechnungshofes über die überörtliche Kommunalprüfung der Samtgemeinde Esens vom 21. Juli 2014 gem. §§ 1 bis 4 NKPG zur Kenntnis. Nach § 5 Abs. 2 NKPG ist die Prüfungsmitteilung an sieben Werktagen öffentlich auszulegen.

Esens, den 22.09.2014

\_\_\_\_\_  
(Herwig Hormann)

Abstimmungsergebnis:			
<b>Fachausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SGA</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SG-Rat</b>	Ja:	Nein:	Enth.:

**Anlagenverzeichnis:**

Schlussbericht Landesrechnungshof vom 21. Juli 2014